

Bäckerei ausgezeichnet



Bürgermeister Georg Eberl (rechts) würdigte die Leistungen von Pepp Moser und seiner Frau Sabine.

Mamming. (li) Bäckermeister Josef Moser wurde von der Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz im vergangenen Jahr der „Goldene Meisterbrief“ verliehen. Bürgermeister Georg Eberl war es ein Anliegen, ihm den Dank der Gemeinde Mamming zu übermitteln, denn die Bäckerei sei ein Stück Heimatgeschichte. Die Chronik der Bäckerei Moser geht bis 1924 zurück. „Pepp“ Moser, wie der Bäckermeister allgemein genannt wird, ist sozusagen in der Backstube groß geworden und in seinen Beruf hineingewachsen, den er von der Pike auf erlernte. 1978 legte er in München die Meisterprüfung ab. Als er seine

Sabine kennen- und lieben lernte und die beiden 1980 heirateten, war dies auch hinsichtlich der Bäckerei ein absoluter Glücksgriff. Sie unterstützte ihren Mann seitdem nach besten Kräften und beide sind zu einem eingeschworenen Partner-Team geworden. Sein umfassendes Wissen rund um die Bäcker-Handwerkskunst hat Pepp Moser einigen Auszubildenden weitervermittelt. „Die Bäckerei Moser ist für die Gemeinde ein Gewinn und wird es hoffentlich noch lange bleiben“ meinte Bürgermeister Eberl, der Pepp Moser nicht nur als Geschäftsmann, sondern auch als Gemeinderat, dem er 24 Jahre lang angehörte.